

Vorlage		Vorlage-Nr: FB 01/0280/WP18
Federführende Dienststelle: FB 01 - Fachbereich Bürger*innendialog und Verwaltungsleitung		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 16.09.2022
		Verfasser/in:
Ratsanfragen		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
28.09.2022	Rat der Stadt Aachen	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt nimmt die nach der Geschäftsordnung fristgerecht eingereichten Ratsanfragen zur Kenntnis.

Sibylle Keupen
Oberbürgermeisterin

Erläuterungen:

Von den Fraktionen bzw. Ratsmitgliedern wurden Ratsanfragen innerhalb der in § 13 Abs. 3 der Geschäftsordnung für den Rat genannten Frist eingereicht, die als Anlage beigefügt sind.

Anlage/n:

Fristgerecht eingereichte Ratsanfragen

Christoph Berg - Ratsanfrage Radservicestationen in Aachen

Von: Hermann Pilgram <pilgram@tema.de>
An: Oberbürgermeisterin Stadt Aachen <oberbuergmeisterin@mail.aachen.de>, ...
Datum: Dienstag, 23. August 2022 09:11
Betreff: Ratsanfrage Radservicestationen in Aachen

Eingang bei FB01

23. Aug. 2022

Ratsanfrage Radservicestationen in Aachen

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin

Bis vor wenigen Monaten gab es in der Fußgängerzone Burtscheid eine Radservicestation. Auch an andere Stellen in der Stadt soll es Radservicestationen gegeben haben. Heute sind diese nicht mehr existent, da sie abgebaut wurden. Nur noch an der Vennbahntrasse scheint eine Station zu existieren.

Ich habe folgende Fragen:

- 1) Welche Standorte für Radservicestationen gab es?
- 2) Welche Stationen sind noch existent?
- 3) Auf wessen Veranlassung und mit welcher Begründung wurden die Stationen abgebaut?
- 4) Wurden die politischen Gremien, z.B. Mobilitätsausschuss, Bezirksvertretungen, Stadtteilkonferenzen informiert?
- 5) Wenn Nein, warum erfolgte keine Information?
- 6) Wie schätzt die Verwaltung die Bedeutung von Radservicestationen ein, insbesondere unter dem Aspekt Förderung des Radverkehrs und Veränderung des Modal Split?
- 7) Ist die Verwaltung bereit, die abgebauten Stationen wieder aufzubauen und auch weitere Standorte mit Stationen auszustatten?
- 8) Wenn Nein, warum nicht?
- 9) Wenn Ja, warum wurde das noch nicht realisiert?
- 10) Wann ist damit zu rechnen, dass es in Aachen wieder eine relevante Anzahl von Radservicestationen gibt?
- 11) Wer in der Verwaltung ist für das Thema zuständig?

Danke für die Beantwortung, mit freundlichen Grüßen

Hermann Josef Pilgram

Christoph Berg - Ratsanfrage: Eingangsbereich "Centre" bei Veranstaltungen auf dem Katschhof

Eingang bei FB01

29. Aug. 2022

Von: Hermann Pilgram <pilgram@tema.de>
An: Oberbürgermeisterin Stadt Aachen <oberbuergmeisterin@mail.aachen.de>, ...
Datum: Montag, 29. August 2022 14:43
Betreff: Ratsanfrage: Eingangsbereich "Centre" bei Veranstaltungen auf dem Katschhof
CC: Susanne Schwier <Susanne.Schwier@mail.aachen.de>, "Olaf.Mueller@mail.aac..."

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin

Nach meiner Erinnerung gab es - nach Kritik und Intervention der Politik - vor einigen Jahren eine Vereinbarung, dass von der Verwaltung darauf zu achten sei, dass der Eingangsbereich zum Stadtmuseum "Centre Charlemagne" bei Veranstaltungen auf dem Katschhof einen ordentlichen, sauberen und der Bedeutung des Hauses angemessenen Eindruck machen soll. D.h. er sollte nicht als "Hinterhof" der Buden und als Abstellfläche für Mülleimer, Verpackungsmaterial, Bierkästen etc. missbraucht werden. Beim Weihnachtsmarkt wurde das dann auch umgesetzt.

Jetzt fand vom 25. bis 28. August 2022 der "WeinSommer" auf dem Katschhof statt. Direkt vor dem Eingang zum "Centre" wurde eine Fritten-/Würstchenbude platziert, mit der Rückseite zum "Centre", wo dann die oben dargestellten Dinge wie Mülleimer etc. abgestellt wurden. Für die Besucher*innen des "Centre" war das kein schöner Anblick.

In diesem Zusammenhang habe ich folgende Fragen:

1. Warum wurde bei der Planung der Buden / Stände auf dem "WeinSommer" die Eingangssituation "Centre" nicht adäquat berücksichtigt?
2. Sieht sich die Verwaltung bei der Planung von Veranstaltungen auf dem Katschhof noch daran gebunden, den Eingangsbereich zum "Centre" angemessen zu gestalten?
3. Wird die Verwaltung in Zukunft darauf achten, dass der Eingangsbereich zum "Centre" nicht beeinträchtigt wird?
4. Wer ist für die Planung der Veranstaltungen auf dem Katschhof bzw. deren Überwachung / Genehmigung zuständig?

Falls Bedarf besteht, liefere ich gerne Fotos, welche die Situation dokumentieren.

Danke für die Beantwortung

Viele Grüße

Hermann Josef Pilgram

Tel. +49 241 88970-610

Mobil +49 157 76681953

E-Mail: pilgram@tema.de